



Heule
Stadtpark
Neresheim




Kultur
Neresheim

Mai bis August
2026

Inhaltsverzeichnis

Übersichtskarte Blühprojekte	4-5
Blühprojekte	6-9
Übersichtskarte Skulpturenpark	10-11
Skulpturenpark im Stadtgarten	12-17
Übersichtskarte Märchenfad	18-19
Veranstaltungen und Konzerte	20-25
Klosterkonzerte	26-27
Veranstaltungsvorschau	28-29
Ausstellungen	30-31



Thomas Häfele

**Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
liebe Gäste,**

es freut mich, dass es auch in diesem Jahr wieder das »Blühende Neresheim« geben wird. In diesem Jahr beginnt die Sommeraktion bereits im Mai und steht unter dem Motto Europa. Hierzu sind mehrere Themenabende geplant. Die Aktion ist eine wunderbare Gelegenheit, die kulturelle Vielfalt der Region zu entdecken und in die lebendige Gemeinschaft einzutauchen. Ob Sie die Schönheit der Natur bestaunen, Musik genießen oder an einem der zahlreichen Events teilnehmen möchten – es ist für jeden etwas dabei. Damit wollen wir auch unsere Städtepartnerschaftsjubiläen mit Steinach in Tirol und Aix-en-Othe in Frankreich aufgreifen und würdevoll feiern.

Zudem planen unsere Vereine eine Reihe wunderbarer Veranstaltungen. Bis in den August hinein lockt nun nicht nur die Blumenpracht in unserer Stadt, sondern es ist auch sonst einiges geboten.

Herzlichen Dank allen, die in diesem Jahr wieder mit-helfen.

Ich freue mich auf Ihren Besuch und wünsche eine gute Zeit in Neresheim und auf dem Härtsfeld.

**Ihr Thomas Häfele
Bürgermeister**

Blühprojekte



A Weinberg am Klosterberg
Baubetriebshof Neresheim

B Rosengarten
Baumschule Friedrich Eberhardt

C Kleintier-Voliere
Kleintierzuchtverein
Neresheim u. Umgebung e.V.

D Stadtgärtle im Liesch
Obst- und Gartenbauverein
Neresheim-Stetten e.V.

E VR-Bank Barfußpfad
Obst- und Gartenbauverein
Neresheim-Stetten e.V.

**F Beetgestaltung
mit Trockenkünstlern**
Kreisverband der Obst- und
Gartenbauvereine Aalen e.V.

**G Blühender Kiesgarten
mit Sukkulenten**
Obst- und Gartenbauverein
Elchingen e.V.

H Bienenlehrpfad
Bezirks-Bienenzüchterverein
Neresheim-Härtsfeld e.V.

I Wiese im Wandel
Landschaftserhaltungsverband
Ostalbkreis e.V. in Kooperation
mit der NABU-Gruppe Härtsfeld

- Spielplatz
- Tourist-Info
- WC
- Stadtmauer
- Marienstatue
- Bewirtung zu bestimmten Anlässen
- Fotorahmen
- Parkplatz
- Elektro-Ladesäule
- Fahrrad-Reparatursäule





A

**Baubetriebshof
Neresheim**

Weinberg am Klosterberg

Tatsächlich wurde in und um Neresheim bereits früher Wein angebaut. Ob die Kultivierung auch in der heutigen Zeit möglich ist, zeigt sich am Neresheimer Weinberg. In bester Südlage wurden die Reben unterhalb des Klosters zwischen Allee und Ulrichstraße auf 400 qm angelegt. Die speziell fürs Härtsfeld ausgesuchten Sorten heißen Muscaris, Sauvitage, Laurot und Pinotin und sind besonders pilz- und kälteresistent. Dazu gibt es für den direkten Verzehr noch 20 Stöcke mit Tafel- und Esstrauben, bei denen die Stadt auch besonders auf die Kälteresistenz geachtet hat. Im Jubiläumsjahr 2025 konnte dann bereits der erste Neresheimer Wein als »Rotling« abgefüllt werden.



C

**Kleintierzuchtverein
Neresheim und Umgebung e.V.**

Kleintier-Voliere

Die Voliere des Kleintierzuchtvereins Neresheim zeigt verschiedene Tiere, welche regelmäßig wechseln, um der Öffentlichkeit eine möglichst große Vielfalt präsentieren zu können. Die Tiere werden während dieser Zeit vom Züchter selbst versorgt. Mit über 100 Mitgliedern ist der Verein stolz auf seine vielfach prämierten Tiere auf Kreis-, Landes-, und Bundesschauen. Auch die Arbeit und Pflege des Kleintierzuchtvereins wurde vom Ministerium für Ernährung und Ländlicher Raum mit einer Platzierung unter den ersten vier Plätzen für artgerechte und tiergerechte Zuchthaltung ausgezeichnet.

B

**Baumschule
Friedrich Eberhardt**

Rosengarten

Als kleiner Familienbetrieb produziert die Baumschule seit 1997 ein umfangreiches Sortiment an Obstbäumen, Ziergehölzen und vor allem Rosen. Von der Idee bis zu Ihrem ganz persönlichen Garten steht Ihnen das Team für alle Fragen rund um Bäume, Sträucher und Stauden zur Verfügung. Dies beinhaltet sowohl die Neuanlage von Gärten als auch die Umgestaltung. Sie beraten bei Standortfragen, Gehölzkombinationen, Pflanzenschutz und erstellen auch Pflanzpläne.



D

**Obst- und
Gartenbauverein
Neresheim-Stetten e.V.**

Stadtgärtle im Liesch

Ganz nach dem Motto »Aus Alt mach Neu« wurde der verwaiste Bauerngarten der Lieschs neu angelegt und für alle zugänglich gemacht. Beete und Wege wurden vom Baubetriebshof fachmännisch angelegt. Was genau angebaut und gepflanzt werden soll, haben sich die Obst- und Gartenbauer und Christiane Karger, die Kreisfachberaterin für Obst- und Gartenbau vom Landratsamt, ganz genau überlegt. Es ist ein aufgelockerter Nutzgarten entstanden, angelehnt an die alten Bauerngärten. Abwechslungsreiche Gestaltungselemente und eine Vielfalt an Pflanzen dienen als Anregung und Ideen für alle Interessierten. Neben Gemüse und Kräutern gibt es verschiedene Beeren sowie Blumen und Staudengewächse.

**Obst- und
Gartenbauverein
Neresheim-Stetten e.V.**

E



VR-Bank Barfußpfad

Ein Barfußpfad ist eine super Gelegenheit, den Untergrund auf eine andere Art und Weise zu spüren. Alle Sinne werden intensiv angesprochen und Bewegungsabläufe viel sensibler wahrgenommen, da wir die Füße automatisch vorsichtiger aufsetzen, wenn der Untergrund ungewöhnlicher ist. Umrahmt wird der Barfußpfad von Stauden, wie sie in vielen Vorgärten und Bauerngärten vorzufinden sind. Die winterharten Pflanzen erstaunen uns jedes Jahr aufs Neue, wie sie aus ihrem »Winterschlaf« erwachen und von Frühjahr bis Herbst mit ihrer Blütenpracht erstrahlen, bevor sie sich im Winter wieder in den Boden »zurückziehen«- Hortensien, Fetthenne, Akelei und Bartnelken, um nur ein paar zu nennen, sind hier zu finden.

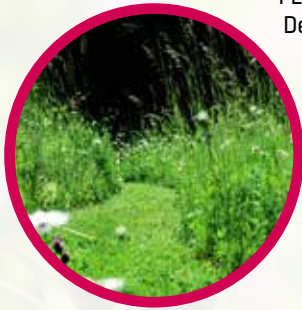


F

Kreisverband der Obst- und Gartenbauvereine Aalen e.V.

Pflegeleichte Beetgestaltung mit Trockenkünstlern

An Hitze & Trockenheit angepasste winterharte Pflanzen bringen ganzjährig Farbe und Abwechslung in jeden sonnigen Gartenbereich. Gieß- und Pflegeaufwand sind langfristig sehr gering. Unterschiedlichste Insekten und Kleintiere finden hier Nahrung und wertvollen Lebensraum. Das Kleinklima in der näheren Umgebung wird zudem positiv beeinflusst. Der KOGV Aalen ist mit 28 Mitgliedsvereinen eine ideale Anlaufstelle für alle Hobbygärtner. In zahlreichen Veranstaltungen für Groß und Klein werden Wissen und Erfahrungen weitergegeben und ausgetauscht. Weitere Informationen zum Kreisverband unter www.kogv-aalen.de



G

Obst- und Gartenbauverein Elchingen e.V.

Blühender Kiesgarten mit Sukkulenten

Ein »echter« Kiesgarten mit Bepflanzungen, die vom Frühling bis zum Winter attraktive Bilder ergeben, ist eine ökologisch sinnvolle und attraktive Alternative zum leblosen Schottergarten-Trend. Echte Steingärten sind bienenfreundlich und ziehen viele weitere nützliche Insekten und Bodenbewohner an. Die Pflanzen sind Allroundtalente: Egal ob in der vollen Sonne oder im Schatten, für jeden Standort gibt es passende Sorten. Der Obst- und Gartenbauverein Elchingen bietet praktische Hilfestellung zu Gartengestaltung, Pflanzenschutz, Nützlinge im Garten und natürliche Pflanzenstärkung.



Bezirks-Bienenzüchterverein Neresheim-Härtsfeld e.V.

H

Bienenlehrpfad

Wie kann man den eigenen Garten für die Insektenwelt gestalten? Mit Rückzugsgebieten und Nahrungsquellen von Frühjahr bis Herbst. Die »grüne Oase« nach der Obstblüte und dem ersten Grasschnitt wird zwar von vielen Menschen bewundert, ist aber für die Insektenwelt tödlich: Keine Blüten, keine Nahrung, kein Überleben. Der Bezirksbienenzüchterverein Neresheim/Härtsfeld e.V. ist einer der ältesten Vereine in Neresheim. Die ca. 80 Mitglieder kommen aus 4 Landkreisen, dies spricht deutlich für die Aktivität des Vereins. Der Lehrbienenstand im Naturschutzgebiet Zwing informiert über Themen rund um die Bienenhaltung.

I

Landschaftserhaltungsverband Ostalbkreis e. V. in Kooperation mit der NABU-Gruppe Härtsfeld

Wiese im Wandel – Ein Projekt für die Artenvielfalt

Die gut gedüngte Graswiese soll durch „Abmagern“ zur artenreichen Blumenwiese werden und damit zur Nahrungsgrundlage für unzählige Insekten – ein wertvoller Beitrag zum Artenschutz! Graswege laden ein zu beobachten, was alles wächst, blüht und summt.



Skulpturenpark

1 »Pfauenpaar«
Werner Kowarsch

2 »Lichtobjekt«
Steinmetz Moser

3 »Wappen Neresheim«
Werner Kowarsch

4 »Froschkönig«
Werner Kowarsch

5 »Wappenstein Heimattage 2024«
Werner Kowarsch

6 »Heute Stadt Morgen«
Oliver Rolf Sauter

7 »Kinderwünschegebiet«
Oliver Sauter

8 »Durchblick«
Oliver Hornung

9 »Erde«
Oliver Sauter

10 »Der Friede ist brüchig«
Otto Troll

11 »Der kleine Hofnarr II«
Otto Troll

12 »Kopf hoch, Europa!«
Otto Troll

13 »Zuversicht«
Andreas Futter

14 »Nymphe mit Harfe«
Werner Kowarsch

15 »Blühen Träume«
Rudolf Kurz

16 »Ode an die Freude«
Oliver Hornung

17 »Torii«
Martha Gottschalk

18 »Europa-Stier«
Martha Gottschalk

19 »Drei Drittel«
Rolf Kurz

20 »Europa blüht«
Martha Gottschalk





Skulpturenpark

1

Pfauenpaar

Werner Kowarsch

Säule aus Lindenholz

2

Lichtobjekt

Steinmetz Moser

Die Skulptur wurde von Veronika Bianchi für die Moser Grambale Natursteine Bildhauerei GmbH aus einem 3 m hohen Carrara-Marmorblock gefertigt. Sie wurde von Hand mit Werkzeugen wie Flex, Hammer und Meißel herausgearbeitet. Das Objekt ist für eine Innenbeleuchtung konzipiert. Durch die verflochtene, durchbrochene Struktur tritt das Licht aus dem Inneren nach außen – eine Paraphrase auf das innere Licht.

3

Wappen Neresheim

Werner Kowarsch

Das Wappen der Stadt Neresheim, aus einem »heimatlichen« Härtsfeldstein gearbeitet.

4

Froschkönig

Werner Kowarsch

Skulptur aus
Lauchheimer Eisensandstein

5

Wappenstein Heimattage 2024

Werner Kowarsch

Ein »schöner Stein« zu den Heimattagen mit den Wappen von Neresheim, Dischingen, Nattheim und Württemberg sowie den dazugehörigen historischen Grenzzeichen. Am Kopf die Jahreszahl 2024. Hohenloher Sandstein

6

Heute Stadt Morgen

Oliver Rolf Sauter

Irgendwo auf der Erde geht in jedem Moment die Sonne auf und es beginnt das »Morgen«. So auch jetzt gerade, während Sie das lesen. Das »Jetzt« hat ein Standbein in der Vergangenheit, ist aber auch Bestandteil der Zukunft.

7

Kinderwünschegebiet

Oliver Rolf Sauter

Auf den ersten Blick kommt dieses Schild recht harmlos daher. Der Hinweis auf eine Art Naturschutzgebiet erhält durch den Titel und die Piktogramme eine tiefere Bedeutung. Die ironisch-provokative Ausweisung als »Kinderwünschegebiet« zielt darauf ab, sich Gedanken zu machen, was denn konkrete Wünsche von Kindern wären. Können Kinder Wünsche formulieren, die nicht von dem geprägt sind, was wir vorleben? Kinder lernen, dass wir Erwachsenen unser Glück – und daher unsere Wünsche – zu großen Teilen an Materiellem festmachen. Karl Valentin sagte, man könne Kinder nicht erziehen, weil sie sowieso tun, was wir machen. Daher ist die Abgrenzung eines Wünschegebietes fast ein Paradoxon. Ein Schild macht einen Standpunkt klar, weist auf etwas hin, kann

aber auch Fragen aufwerfen – beispielsweise diese: Sollte nicht anstelle des Balles die Erdkugel gemeint sein?

8

Durchblick

Oliver Hornung

Das Auge ist unser wichtigstes Sinnesorgan, es ist das Fenster zu unserer Seele... Das »Spirituelle Auge« ist kein physisches Objekt in unserem Körper, sondern ein Licht, das dort tatsächlich sichtbar ist, hinter der Dunkelheit geschlossener Augen. Durch dieses Licht kann der tief Meditierende in subtilere als in materielle Bereiche blicken.

9

Erde

Oliver Rolf Sauter

Das Hinweisschild »Erde« spielt mit den aktuellen Herausforderungen, denen wir uns als Menschheit gegenübergestellt sehen: Es gibt keinen Planeten B – und auch kein Modell, an dem wir herum probieren könnten. Ein Schild macht Standpunkte klar, ein Kunstwerk bietet im Idealfall einen Dialog auf mindestens drei Ebenen an: Durch die materielle-gestalterische Präsenz – in welcher Form auch immer, die sinnliche Erfahrung und durch die geistige »Nahrung« seiner Symbolik. Kann ein Schild ein Kunstwerk sein?

10

Der Friede ist brüchig

Otto Troll

Es war einmal ein alter Apfelbaum – innen morsch, außen knackig – harte Schale, weicher Kern. Das feste Äußere blieb bestehen, kein Innenleben – eine neue Bestimmung fing an. Reicht das aber aus? Denn der Friede ist brüchig.

11

Der kleine Hofnarr II

Otto Troll

Er bringt Licht und Farbe in den Alltag, verbreitet gute Laune, ist von ansteckender Fröhlichkeit.

12

Kopf hoch, Europa!

Otto Troll

Europa – ein Vielvölkerstaat mit einer Fülle von Stämmen und Ethnien. Stellvertretend für alle seien hier die drei ganz großen genannt: Germanen, Romanen, Slawen. Drei Volksgruppen, drei Köpfe. Und warum »Kopf hoch, Europa!«? Was Not tut ist Zuversicht, Zutrauen, sich vereinen, stark machen, gemeinsam handeln, den selbst ernannten Herrschern in dieser Krisenwelt die Stirn bieten! Deshalb: Kopf hoch!

13

Zuversicht

Andreas Futter

Hier wird schwer gearbeitet und es geht ganz offensichtlich aufwärts. Oder sehen wir eine Momentaufnahme kurz vor dem Fall und Zusammenbruch? Ist es ein Symbol für »das Unmögliche möglich« machen? Ein Symbol für »Wir schaffen das«? Ein Symbol für die gegenwärtige Weltlage? Sich gegenseitig helfen bringt alle vorwärts? Wissen die ganz oben etwas von denen ganz unten? Aber wir sind zuversichtlich, dass die Geschichte gut gelingen wird. Die große Version der »Zuversicht« steht im Kreisverkehr in Heubach.

14

Nymphe mit Harfe

Werner Kowarsch

Was kann schöner sein, als eine von der Musik erfüllte Natur, wenn die Nymphe mit ihrer Harfe aus dem Wasser hervorsteigt? Kalksandstein von der Ostalb

15

Blühen Träume

Rudolf Kurz

Die Betrachtung von Kunstwerken öffnet den Geist. Öffnen Sie sich für die Ästhetik, die Schönheit, die Eigenart. Sehen Sie ein Kunstwerk einmal als das, was es ist: ein Kunstwerk. Hintergrundinformationen sind zwar interessant, haben aber keinen Einfluss auf das ästhetische Erlebnis, viel stärker wirken sich die Eigenschaften des Werkes selbst auf die Betrachter aus. Das Kunstwerk patiniert und verwittert und ändert auf diese Weise seine Wirkung von Jahr zu Jahr.

16

Ode an die Freude

Oliver Hornung

»An die Freude« ist eines der berühmtesten Gedichte Friedrich Schillers. Die Ode entstand im Sommer 1785 und wurde unter anderem von Ludwig van Beethoven im 4. Satz seiner 1824 uraufgeführten 9. Sinfonie vertont. Mit hohem Pathos beschreibt diese Ode das klassische Ideal einer Gesellschaft gleichberechtigter Menschen, die durch das Band der Freude und der Freundschaft verbunden sind. Die Skulptur beschreibt den Refrain als Skulptur aus 4 sich umarmende Figuren. Seit 1972 ist die Melodie offizielle Hymne des Europarats. Der Wunsch nach Gleichberechtigung und Freundschaft aller Menschen in Europa und darüber hinaus ist der Grundgedanke der Skulptur.

17

Torii

Martha Gottschalk

Das Torii steht traditionell am Eingang zu einem japanischen Shinto Schrein. Es zeigt den Übergang zwischen dem Heiligen und dem Profanen an. Übersetzt heißt das Wort Torii »Vogelsitz« und es scheint zu fragen: Welcher Vogel (welcher Engel) sitzt an den Schwellen unseres Lebens? Was ist seine Aufgabe? Ein Mahnen: Pass auf! Eine Einladung: Freu dich! Ein Erinnern:

Halte kurz an! Das Torii aus Gebrauchtholz lädt doppelt ein, stehen zu bleiben. Als Menschen suchen wir das Perfekte, wir wissen aber gleichzeitig, dass nichts perfekt ist.

18

Europa Stier

Martha Gottschalk

Ein Stier entführte – so der alte Mythos – Europa am Strand von Kreta. Gottvater Zeus hatte sie für sich erwählt. Starke Zeichen als Fundament für eine Gemeinschaft. Europa als Frau – attraktiv, aber verwundbar – der Stier – Potent und Stark. Wo auch immer diese beiden Kräfte heute in Europa zu finden sind – eine Programmatik, die ästhetisch ist. 12 Sterne für die Gründungsstaaten setzen eine Leuchtspur.

19

Drei Drittel

Rolf Kurz

Auf einem flachen Sockel stehen – für den Betrachter unverrückbar – drei stählerne Würfelsegmente. Durch ihre formale Verwandtschaft, durch Entsprechungen beim Material oder durch Schatten, geworfen auf den Nachbarn, verweisen sie aufeinander und stellen Fragen nach dem Verhältnis von Zugehörigkeit und Autonomie.

20

Europa blüht

Martha Gottschalk

28 Mitgliedstaaten, 28 Länder – mit noch viel mehr Kulturen und Lebenstraditionen. In jedem Land leben Menschen mit Träumen und dem Wunsch zu leben und zu wachsen. So finden Sie 28 Figuren auf ihren Landesflaggen – es sind Kissen gefüllt mit Erde und Samen. Sie stehen für die Menschen in der europäischen Gemeinschaft, das verbindet uns über Nationalitäten hinweg: wir alle sind Träumende, wachsende und Blühende das zu erhalten und alles zu tun das zu erhalten.



Märchenpfad

Märchenpfad

Der Neresheimer Märchenpfad führt durch den Stadtgarten und die Innenstadt. Die elf bunt bemalten Skulpturen des Märchenpfades wurden von der Motorsäge-Künstlerin Hildegard Diemer gestaltet. Alle Figuren sind über einen Rundweg miteinander verbunden. Die begleitenden Schilder verweisen auf die zugehörigen Märchen. Start ist im Stadtgarten Neresheim.



1 Die Schlüsselblumenfee

4 Das wilde Heer

7 Rapunzel

10 Warum die Bäume nicht mehr sprechen können

2 Der Teufel und die Eiche

5 Der Haselwurm

8 Die sieben Raben

11 Die Gänse von Ebnat

3 Das Erzmännle

6 Hase und Igel

9 Das Zauberveilchen



Veranstaltungen

Samstag, 09.05.2026 **Eröffnung** **»Blühendes Neresheim«** **mit Tiroler Abend**

Stadt Neresheim
18:00 Uhr im Stadtgarten
Unter dem Motto »Europa – Zusammenhalt – Gemeinschaft« lädt die Stadt Neresheim zur Eröffnung des Blühenden Neresheims in den Stadtgarten ein. Zum Rahmenprogramm an diesem Abend gehören unter anderem die Eröffnung des Skulpturenparks zum Thema »Europa«, eine Trachtenmodenschau mit Trachtenmoden Silvia, die Präsentation des neuen Neresheimer Weines sowie musikalische Umrahmung durch die Wirtshausmusikanten.
Für das leibliche Wohl ist gesorgt, die Stadtkapelle Neresheim bietet Tiroler Spezialitäten an.



Sonntag, 10.05.2026 **Stadthocketse mit** **Tag des Wanderns** **und Radfahrens**

Stadtkapelle Neresheim
& Stadt Neresheim

10:00 im Stadtgarten

Das Programm startet mit einem Muttertags-Gottesdienst. Anschließend sorgt die Stadtkapelle Neresheim, die zugehörige Jugendkapelle sowie die Klosterstadt-Musikanten

für musikalische Unterhaltung. Ergänzt wird das Rahmenprogramm durch zwei geführte Wanderungen des Schwäbischen Albvereins, einer geführten Radtour des RV Ohmenheim sowie einer Stadtführung durch Magdalena Kucharczyk. Für alle Angebote ist eine Anmeldung erforderlich. Zudem bietet die Stadtkapelle Neresheim ein reichhaltiges Angebot von Mittagessen, Kaffee & Kuchen und Vesper an. Eine Hüpfburg für Kinder sowie ein Süßwarenstand runden das Angebot ab.

Donnerstag, 14.05.2026 **Härtsfeld-Museumsbahn:** **Tag der offenen** **Lokschuppentür**

weitere Informationen unter
www.hmb-ev.de



Sonntag, 17.05.2026 **Einweihung des** **Kolpingbesinnungsweges**

14:30 Uhr im Stadtgarten

Dienstag, 19.05.2026 **Sportlerehrung**

ab 18:00 Uhr im Stadtgarten
Neben den Ehrungen für sportliche Erfolge werden die Sieger/innen der Wahl zur Sportler/in sowie zur Mannschaft des Jahres 2025 bekannt gegeben.

Sonntag, 24.05.2026 **Härtsfeld-Museumsbahn:** **Betriebstag mit Regelfahrplan**

weitere Informationen unter www.hmb-ev.de

Montag, 25.05.2026 **Härtsfeld-Museumsbahn:** **Betriebstag mit Regelfahrplan**

weitere Informationen unter www.hmb-ev.de

Donnerstag, 04.06.2026
Härtsfeld-Museumsbahn:
Betriebstag mit Regelfahrplan

weitere Informationen unter www.hmb-ev.de

Sonntag, 07.06.2026
Härtsfeld-Museumsbahn:
Betriebstag mit
Regelfahrplan

weitere Informationen
unter www.hmb-ev.de

Freitag, 26.06.2026
Sommer-Open-Air
mit Vanessa Mai
ab 19:00 Uhr auf dem
Marienplatz

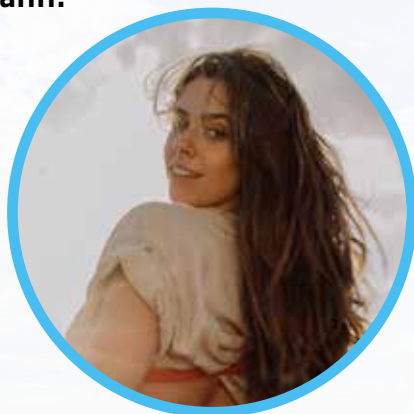
Zum Auftakt des 30. Jubiläums des Neresheimer Stadtfestes erwartet die Besucher ein ganz besonderes Highlight! Am 26. Juni 2026 verwandelt sich der Marienplatz in Neresheim in eine Bühne für das Open-Air-Konzert von Vanessa Mai. Mit ihrer unvergleichlichen Bühnenpräsenz und ihrem vielseitigen Talent verspricht die gefeierte Künstlerin ein unvergessliches Live-Erlebnis.

Alle Informationen unter
www.neresheim.de/stadtfest

Samstag, 27.06.2026
Sonntag, 28.06.2026
30. Stadtfest mit
historischem Lagerleben

Das schönste Fest Neresheims ist ohne jeden Zweifel das Stadtfest jährlich am letzten Juni-Wochenende.

Alle aktuellen Informationen finden Sie
unter www.neresheim.de/stadtfest



Sonntag, 28.06.2026
Härtsfeld-Museumsbahn:
Betriebstag mit Regelfahrplan

Aktion zum Stadtfest: historisch gekleidete Fahrgäste entrichten den halben Unkostenbeitrag, weitere Informationen unter www.hmb-ev.de

Sonntag, 05.07.2026
Härtsfeld-Museumsbahn:
Betriebstag mit Regelfahrplan
mit Entdeckertour auf Biberspur

weitere Informationen unter www.hmb-ev.de

Samstag, 11.07.2026
Härtsfeld Tattoo

19:30 Uhr auf dem Bahnhofplatz
Nach dem erstmaligen Erfolg im Jahr 2024 findet das 2. Neresheimer Härtsfeld Tattoo auf dem Bahnhofplatz statt. Ein eindrucksvolles musikalisches Event, bei welchem erneut Pipes & Drums gemeinsam mit Blasmusik auf tolle Choreographien treffen. Dieses Ereignis können Sie von einer der drei Tribünen auf dem Bahnhofplatz verfolgen. Für Verpflegung an diesem Tag ist ausreichend gesorgt. Alle Informationen unter www.neresheim.de



Sonntag, 12.07.2026
Kolpingfest

ab 10:00 im Stadtgarten
Gottesdienst mit anschließendem Frühschoppen, Mittagessen, Getränken sowie Kaffee und Kuchen

Samstag, 18.07.2026

**Inklusionstag
»Füreinander –
Miteinander –
Mit allen Sinnen«**

Stadt Neresheim
in Kooperation mit
den Sportfreunden
Dorfmerkingen
14:00 – 18:00 Uhr im
Stadtgarten

Unter dem Motto »Füreinander – Miteinander – Mit allen Sinnen« lädt der Inklusionsbeirat in Zusammenarbeit mit den Sportfreunden Dorfmerkingen und weiteren Kooperationspartnern, Menschen mit und ohne Beeinträchtigung zu einem bunten Bühnenprogramm und zahlreichen Aktivitäten in den Stadtgarten ein. Dazu gehören unter anderem Human-Table-Soccer, Fotobox, Sensibilisierungsstraße, Bastelaktionen, inklusive Märchen sowie Informationsstände. Für das leibliche Wohl wird u. a. mit Kaffee und Kuchen sowie Grillgut und Getränke gesorgt.



Am 19.07.2026 ab 10:30 Uhr

Musikalischer Frühschoppen mit den »Original Härtsfelder Musikanten«, reichhaltiger Mittagstisch. Ab 14:00 Uhr Sommerkonzert der Musikschule Neresheim. Für das leibliche Wohl wird an allen Tagen bestens gesorgt.

Samstag, 25.07.2026

Sommerserenade im Stadtgarten

Ab 18:30 Uhr im Stadtgarten.

Der Musikverein Elchingen lädt herzlich ein zur Sommerserenade. Bei diesem traditionellen Blasmusikkonzert stehen musikalische Freude und sommerliche Klänge im Mittelpunkt.



Sonntag, 02.08.2026

Härtsfeld-

Museumsbahn:

Betriebstag mit Regelfahrplan

weitere Informationen unter www.hmb-ev.de

Samstag, 18.07.2026 /

Sonntag, 19.07.2026

**3. Neresheimer Weinfest
unterm Ulrichsberg im
Stadtgarten**

Am 18.07.2026 um 18:00 Uhr

Eröffnung des 3. Neresheimer Weinfestes durch den Schirmherrn Bürgermeister Thomas Häfele und die Neresheimer Weinkönigin mit anschließender Italienischen Nacht mit der italienischen Spitzenband »G2 Music«



Samstag, 08.08.2026 /

Sonntag, 09.08.2026

**Härtsfeld-Museumsbahn:
Bahnhofshocketse**

Der Lokschuppen ist bewirtschaftet. Oldtimerausstellung auf dem Bahnhofsgelände. weitere Informationen unter www.hmb-ev.de





Klosterkonzerte

**Sonntag, 30.08.2026
Klosterkonzert mit der Royal
Academy of Music London**

16:00 Uhr in der Abteikirche Kloster Neresheim
Festliches Abschlusskonzert der Werkwoche

**Sonntag, 26.07.2026
Klosterkonzert mit dem
Philharmonischen Chor
Schwäbisch Gmünd**

16:00 Uhr in der Abteikirche Kloster Neresheim
Chorsinfonik unter den Kuppeln
Balthasar Neumanns



**Sonntag, 20.09.2026
Klosterkonzert mit
Thomas Reiner & Jürgen Benkö**

16:00 Uhr in der Abteikirche Kloster Neresheim
Barocke Glanzlichter für Trompete und Orgel

**Tickets für die Klosterkonzerte sind
persönlich bei der Tourist-Information
und online unter www.reservix.de erhältlich.**





Vorschau

Sonntag, 04.10.2026 Neresheimer Besen

Ort: Lokschuppen auf dem Bahnhofsgelände

Der Neresheimer Besen geht in die zweite Runde! Freuen Sie sich auf ein abwechslungsreiches Programm, das Wein, Musik und regionale Köstlichkeiten umfasst. Durch verschiedene Disziplinen wird die zweite Neresheimer Weinkönigin gewählt.

Weitere Informationen unter www.neresheim.de



Freitag, 04.12.2026 bis Sonntag, 06.12.2026 41. Neresheimer Weihnachtsmarkt

Traditionell am zweiten Adventswochenende lädt der Neresheimer Weihnachtsmarkt rund um den Marienplatz dazu ein, die magische Weihnachtsstimmung zu genießen. Auf dem Marienplatz erwartet Sie eine vielfältige Auswahl an handgefertigten Produkten, ergänzt durch ein breites Angebot an köstlichen Speisen und Getränken. Und als wäre das nicht schon genug, sorgt ein buntes Programm mit Kapellen, Chören und Bands für musikalische Highlights!

Weitere Informationen unter www.neresheim.de



Ausstellungen

»Sichtbar machen« Arbeiten des Künstlerverbundes Neresheim Rathaus, Adalbert-Seifriz Saal (Foyer)

In Anlehnung an das Zitat von Paul Klee »Kunst gibt nicht das Sichtbare wieder, sondern Kunst macht sichtbar« zeigen die Mitglieder des Künstlerverbundes in dieser Ausstellung ihre Sicht auf die Dinge dieser Welt. Ihre Werke sind geprägt von ganz unterschiedlichen Techniken, Motiven und Umsetzungen – aber sie alle vereint das kreative Potential und die Leidenschaft für Malerei und plastische Gestaltung. Gerade diese Vielfältigkeit an individuellen Sichtweisen und künstlerischen Umsetzungen macht die Ausstellung sichtbar und sehenswert.

Zeitraum: 20. April bis 7. Juni 2026

Öffnungszeiten:

Montag bis Mittwoch

8:00 bis 12:00 und 14:00 bis 16:00 Uhr

Donnerstag 8:00 bis 12:00 und 14:00 bis 18:00 Uhr

Freitag 8:00 bis 12:30 Uhr

Vortrag und Ausstellungseröffnung: »Festkultur in Neresheim« 25. Juni 2026, 19:00 Uhr im Matheuß-Palm-Saal, Rathaus

Vortrag von Dr. Holger Fedyna

»Festkultur in Neresheim«

Der Vortrag beleuchtet die Entwicklung der Festkultur in der ehemaligen Oberamtsstadt und ihren Wandel bis hin zum modernen Stadtfest. Im Anschluss: Eröffnung der Ausstellung »Partnerschaft und Festkultur in Neresheim« im Härtsfeldmuseum.

Öffnungszeiten während des Stadtfestes:

Samstag, 27. Juni 2026: 16:00–18:00 Uhr

Sonntag, 28. Juni 2026: 11:30–17:00 Uhr

Eintritt während des Stadtfestes: frei

Ein Besuch bietet die Gelegenheit, sich von den Traditionen in den Partnergemeinden und der umfangreichen Festkultur Neresheims begeistern zu lassen.

Wir freuen uns auf Sie!





www.neresheim.de/bluehendes-neresheim



Gestaltung: Jörg Brenner
digital Werbeagentur | www.digital.de